

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 260 Radkilometer

Tourencharakter

Auf asphaltierten oder geschotterten Radwegen, meist flaches Gelände, nur auf ungarischer Seite einige Hügel und Steigungen.

Anreisetermine täglich 01.04. – 31.10.

Saison 1: 01.10. – 31.10.

Saison 2: 01.04. – 27.04. | 03.09. – 30.09.

Saison 3: 28.04. – 02.09.

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Neusiedl am See, per Bus nach Podersdorf
- Flughafen Wien oder Bratislava, weiter per Bus ca. 1 Stunde bis Podersdorf
- Kostenloser Hotelparkplatz, keine Reservierung möglich

Preise

Buchungscode	AT-BLRNS-08A
Saison 1	729,-
Saison 2	769,-
Saison 3	889,-
Zuschlag EZ	479,-
Leihrad	89,-
Elektrograd	189,-

Detailinfo

- Im April und Oktober kann es zu Routenänderungen kommen, da nicht alle Fähren in Betrieb sind

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen im Hotel Seewirt/Haus Attila
- Frühstück
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Burgenland Card
- 1 Eintritt in die St. Martins Therme & Lodge
- GPS-Daten auf Anfrage
- Service-Hotline

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten
- Fährfahrten laut Programm in Eigenregie

Sternfahrt Neusiedlersee

DIE HEIMAT DES WINZERKÖNIGS.

Südöstlich der Walzermetropole Wien liegt das einzigartige Naturschutzgebiet Neusiedlersee, die Heimat des Winzerkönigs. Sanfte Weinhügel, Schilfgürtel und Salzlacken prägen diese Landschaft – dazwischen idyllische Dörfer mit Storchennestern und seltenen Vogel- und Tierarten. Urlaub im Nationalpark Neusiedlersee – jüngstes UNESCO-Weltkulturerbe Österreichs – bedeutet Puszta-Romantik, pannonisches Klima und rund 300 Sonnentage im Jahr. Dazu hervorragend ausgebaute Radwege, die nach Lust und Laune individuell kombiniert werden können.

1. Tag: Anreise nach Podersdorf**2. Tag: Neusiedlersee-Radweg (ca. 50 km)**

Weltberühmte Weine wachsen in den sanften Hügeln, mit fantastischem Ausblick auf den See. Rust ist die Stadt der Störche. Rückfahrt per Fähre.

3. Tag: Wein- und Kultur-Radweg (ca. 45 km)

Fahrt durch die hügeligen Weingärten mit herrlicher Sicht auf den See. Zum Schloss Halbturn, dem bedeutendsten Barockbau des Burgenlandes. Mit etwas Glück sehen Sie buntgefiederte Bienenfresser, die im Sommer in den Sandhöhlen brüten.

4. Tag: Lacken-Radweg (ca. 50 km)

Lacken (ca. 50 cm tiefe, salzhaltige kleinere oder größere Seen) sind die Attraktion des Seewinkels, mit einzigartiger Flora und Fauna. Vorbei an Feuchtwiesen und Weingärten, vom Aussterben bedrohte Wollschweine und Przewalski-Pferde weiden friedlich am Wegesrand.

5. Tag: Ruhetag

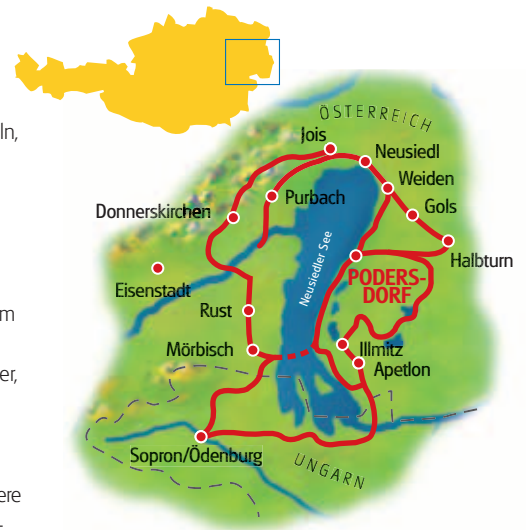
Ein Tag zum Entspannen und Erholen: Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten am See warten, oder der Wellnessbereich des Hotels.

6. Tag: Sopron/Ungarn (ca. 70 km)

Mit der Fähre vom Seewinkel ans andere Ufer, von der Festspielstadt Mörbisch in die ungarische Grenzstadt Sopron (historische Innenstadt mit lebhaften Straßen, Gassen und mittelalterlichen Gebäuden). Zurück ans andere Ufer per Fähre.

7. Tag: Kirschblüten-Radweg (ca. 45 km)

Per Fähre ans andere Seeufer, anschließend vorbei an Weingärten und Kirschbäumen – im Frühjahr ein wahres



Blütenmeer. Herrlicher Rundblick über den See und in die ungarische Tiefebene.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung**Podersdorf: Hotel Seewirt / Haus Attila**

Moderne, familiär geführte Komforthotels direkt am See. Top-Restaurant mit Seeterrasse, Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Tepidarium. Zimmer: mit Bad oder Dusche/WC, Kabel-TV, Telefon. Hotel Seewirt und Haus Attila liegen nebeneinander direkt am See. Auch wenn Sie im Haus Attila nächtigen, können Sie die Seeterrasse und den Wellnessbereich im Hotel Seewirt ohne Aufpreis nutzen. Es werden im Doppelzimmer seeseitige Zimmer gebucht, bei Einzelzimmer ortsseitig.